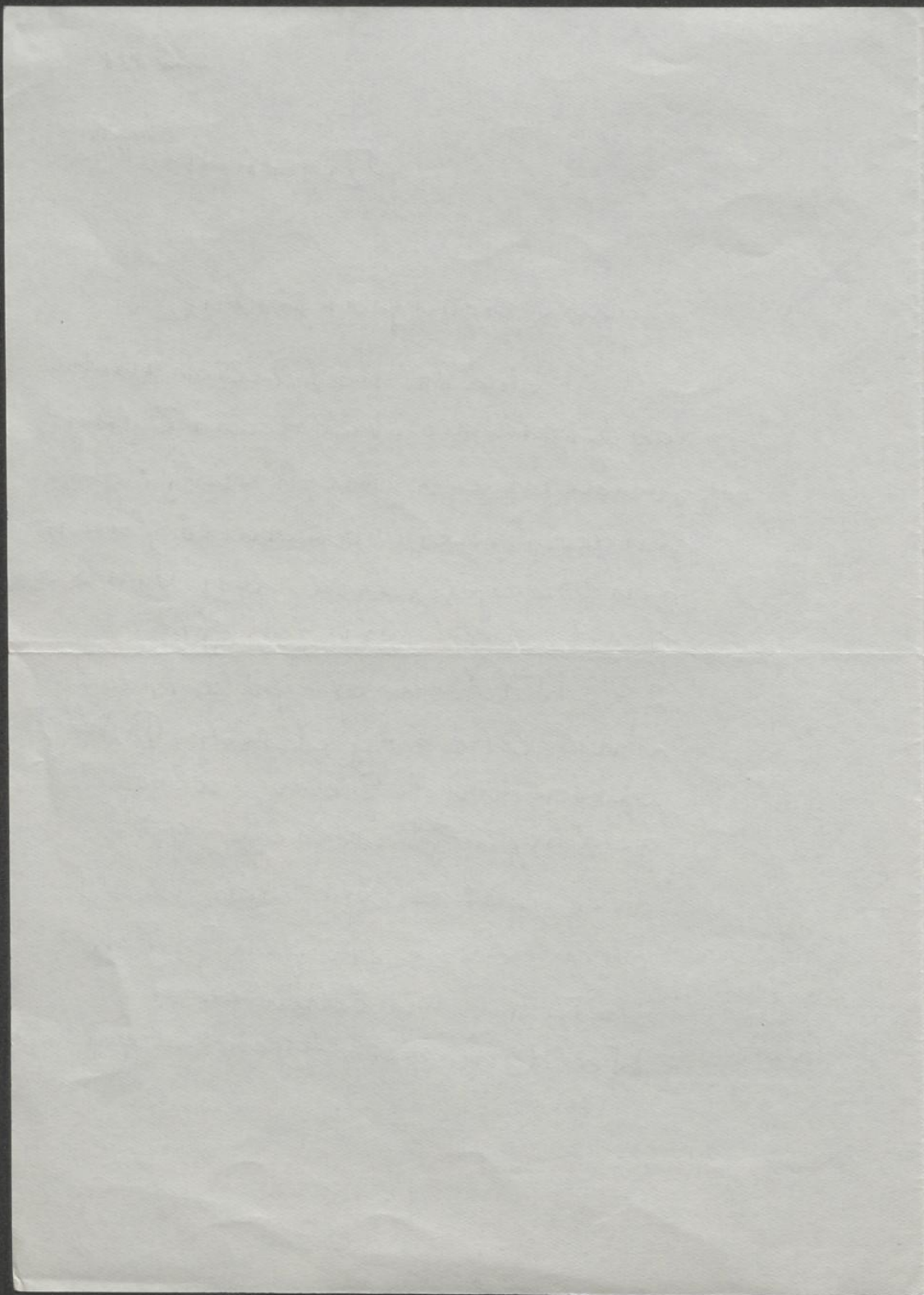


Szigeth 12/VIII.

Mein lieber Franziskus,

das ist natürlich nicht
das Szigeth des Nikolaus Zrínyi,
sondern ein kleinwüchsiges
ungarisches Bauerndörfchen
im Búrgenland bei Pünkös-
feld, dort bin ich für
2-3 Wochen einquartiert
und lebe von Milch, Butter,
Brot und Eiern, also
geradezu fürstlich gut.

Wie geht es Dir, was ma-
chen Deine Augen? Ich
strefe in den schüttereren
Wäldern der Gegend herum,



spiele Flöte und denke über
mein nächstes Büchel nach,
vor dessen Herausgabe wie
ein Querbalken die Steigen,
de Papiernot liegt. Die Land-
schaft ist fast ganz eben
und stark agrarisch, aber
man kann sich hier erholen
und ist wenigstens gut,
wenn auch natürlich ein-
fach gepflegt. Herzliche
Grüße und Handküss seiner
lieben Gattin von
deinem alten
Polygon

aperte flote wird absteige nider
man in die alte (Büchel) macht
vor diesen Geranigade die
die die alte nider die absteigen
die absteigen ist die alte
die absteigen ist die alte
die absteigen ist die alte
die absteigen ist die alte
die absteigen ist die alte
die absteigen ist die alte

fast verpflügt. Die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte
die alte ist die alte

